

NIEDERSCHRIFT

(Sitzungsprotokoll)

über die 12. Sitzung des Gemeinderates der
Marktgemeinde Frankenfels am 22. September 2021
im Gemeinderatssitzungssaal Frankenfels, Markt 10

Anwesend: Bgm. Herbert Winter
Vzbgm. Christof Eigelsreiter
GGR Arthur Vorderbrunner
GGR Alfred Hollaus
GGR Elisabeth Wieland-Widder
GGR Anton Hofegger jun
GGR Edeltraud Tuder
GGR Luise Doppler
GR Gerhard Enne
GR Gottfried Rasch
GR Norbert Kapeller
GR Emarita Wegerer
GR Jürgen Sickinger
GR Christoph Wutzl
GR Helmut Riedl
GR Wolfgang Niederer
GR Gerhard Goebel
GR Daniel Fuxsteiner

Entschuldigt: GR Daniela Karner
GR Günther Hollaus
GR Hannes Karner

Vorsitzender: Bgm. Herbert Winter

Schriftführer: Patrick Pfeffer

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 23:20 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt alle Gemeinderäte. Die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig. Alle Gemeinderäte wurden ordnungsgemäß geladen. Vor der Sitzung wurde aufgrund der aktuellen Corona Situation in Frankenfels mit 15 aktiven Coronafälle, Tendenz stark steigend eine 3G Kontrolle durchgeführt.

Zur Tagesordnung wurden noch Dringlichkeitsanträge gemäß §46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 eingebracht.

Sachverhalt:

Es soll folgender TOP aufgenommen:

Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters

- Verlängerung der Aktivphase der Dorferneuerung

Dringlichkeitsantrag der FPÖ

- Kostenlose Corona-Tests für alle Gemeindebürger

Der Vorsitzende schlägt vor, unter **TOP 5b - Verlängerung der Aktivphase Dorferneuerung** und unter **TOP 8b - kostenlose Corona-Tests für alle Gemeindebürger** zu behandeln.

Antrag des Bgm.:

Der Gemeinderat möge die Änderung der Tagesordnung beschließen.

Beschluss:

Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Redner:

Bgm. Winter

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 20.08.2021
2. Bericht der Gebarungseinschau vom 21.06.2021
3. Nachtragsvoranschlag 2021
 - a) Bekanntgabe, Beratung
 - b) Beschlussfassung
4. Neuwahl der Organe gem. § 115 der NÖ Gemeindeordnung 1973
 - a) Wahl bzw. Nachbesetzung der GR-Ausschüsse
 - b) Nachbesetzung von Mandataren, die mit besonderen Aufgaben betraut wurden
5. Vertragsabschluss mit Rep. Österreich, öffentliches Wassergut.
 - b) Verlängerung der Aktivphase Dorferneuerung
6. Vergabe div. Bauvorhaben an Gemeindeobjekten
 - a) Aufbahrungshalle
 - b) Gemeindeamt
 - c) Feuerwehrhaus
 - d) Natterssteg
7. Anschaffungen für Gemeindebauhof
8. Anschaffungen KAT Schutz
 - b) Kostenlose Corona-Tests für alle Gemeindebürger

9. Berichte/Allfälliges

Nicht-öffentlicher-Teil:

10. Ansuchen um Zahlungserleichterungen.
11. Ansuchen um finanzielle Unterstützung
12. Wohnungsvergabe Markt 102/4.
13. Bewerbungen
14. Personalangelegenheiten
 - a) Teilzeit
 - b) Dienstverträge
 - c) Teilbefreiung Standesbeamten- und Staatsbürgerschaftsdienst
 - d) Berichte
15. Ehrungen

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 20.08.2021

Sachverhalt:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Bericht der Gebarungseinschau vom 21.06.2021

Sachverhalt:

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR Gerhard Enne berichtet von der am 21.06.2021 stattgefundenen Gebarungseinschau und verliest den Bericht. Es wurden die Barkasse und die Belege stichprobenartig überprüft und in Ordnung befunden.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den Bericht des Prüfungsausschusses von der Sitzung am 21.06.2021 zur Kenntnis nehmen.

Beschluss: Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Redner: Bgm. Winter, GR Enne

TOP 3: Nachtragsvoranschlag 2021

a) Bekanntgabe, Beratung

Sachverhalt:

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Kassenverwalterin Stefanie Fahrngruber. Beim Voranschlag 2021 konnten Einnahmen und Ausgaben nicht ausgeglichen werden.

Grund dafür ist das Ausbleiben von Ertragsanteilen in der Höhe von rund € 250.000, - aufgrund der COVID – Pandemie.

Auf Anraten des zuständigen Landesberaters, Herrn Vetter, haben wir daher € 100.800, - der Bedarfszuweisungen dafür verwendet den operativen Haushalt auszugleichen.

Am 29.04.2021 wurde die Gemeinde von Herrn Vetter informiert, dass der Ausfall der Ertragsanteile über Finanzausweisungen des Bundes ausgeglichen werden soll.

Umso die Bedarfszuweisungen ordnungsgemäß für Projekte verwenden zu können und die Operative Gebarung damit nicht zu belasten, wird im Nachtragsvoranschlag die Summe der Finanzausweisungen angepasst und die Bedarfszuweisungen neu aufgeteilt – laut Beratung Hr. Vetter:

€ 150.000 Feuerwehrhausbau

€ 60.000 Gemeindestraßenbau

Die Operative Gebarung ist somit wieder ausgeglichen ohne dafür Bedarfszuweisungen aufwenden zu müssen.

Im Zentralamt war die Aufnahme eine zusätzliche Bedienstete im Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden notwendig (Weinzettl Viktoria).

Die Lohnsumme für 010 wurde neu berechnet und übersteigt den Voranschlagswert um rund

€ 10.000. Dies wird im NVA angepasst und der Dienstpostenplan wurde überarbeitet.

Ein Einnahmen- sowie ein Ausnahmenkonto für jegliche Covid-Belastungen sowie die dazugehörigen Ersätze wurde angelegt. Da jede Ausgabe weiterverrechnet werden kann, werden Einnahmen und Ausgaben gleichermaßen mit 20.000 veranschlagt.

Ein Konto für geringwertige Instandhaltungen beim Fuhrpark über € 6000,- wurde angelegt um den Vermögenshaushalt nicht zu belasten.

Weiters werden € 4.000,- für die Heckkiste im Bereich Bauhof zusätzlich veranschlagt.

Der ASBÖ Frankenfels brachte im Vorjahr verspätet ein ansuchen zur Unterstützung eines Fahrzeugankaufes ein. Im Gemeinderat wurde beschlossen diesem Nahzukommen und den RTW-Ankauf mit € 10.000 zu unterstützen. Dies wird ebenso im Nachtragsvoranschlag berücksichtigt.

Redner: Bgm. Winter, Fr. Fahrngruber

b) Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Vorsitzende ersucht um Beschlussfassung des Nachtragsvoranschlages 2021.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den Nachtragsvoranschlag 2021 mit allen Anlagen in der vorliegenden Form beschließen.

Beschluss: Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Redner: Bgm. Winter

TOP 4: Neuwahl der Organe gem. §115 der NÖ Gemeindeordnung 1973

a) Wahl bzw. Nachbesetzung der GR-Ausschüsse

Die ÖVP Fraktion hat Ihren Wahlvorschlag bei Herrn Bürgermeister Winter schriftlich eingebracht.

Wortmeldung:

Vzbgm. Eigelsreiter

- Wahlvorschlag für den Prüfungsausschuss
- Wahlvorschlag für den Umwelt- und Agrarausschuss

GR Daniel Fuxsteiner

Vzbgm. Christof Eigelsreiter

Darauf wird mittels Stimmzettel vorgenommen.

Nach Vornahme der Stimmzählung verkündet der Vorsitzende folgendes Abstimmungsergebnis:

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates: 18

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmzettel: 18

davon sind 17 gültig

Von den gültigen Stimmzetteln lauten auf Hr. Vzbgm. Christof Eigelsreiter 18 Stimmen und auf Hr. GR Daniel Fuxsteiner 17 Stimmen. Somit ist Hr. Vzbgm. Christof Eigelsreiter zum Mitglied in den Umwelt- und Agrarausschuss und Hr. GR Daniel Fuxsteiner als Mitglied in den Prüfungsausschuss gewählt worden, da sie mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht haben.

Vzbgm. Christof Eigelsreiter und GR Daniel Fuxsteiner erklären, dass sie die Wahl anzunehmen. Somit ist Vzbgm. Christof Eigelsreiter neues Mitglied im Umwelt- und Agrarausschuss und Hr. GR. Daniel Fuxsteiner neues Mitglied im Prüfungsausschuss.

b) Nachbesetzung von Mandatarn, die mit besonderen Aufgaben betraut wurden

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet infolge des Ausscheiden von Herrn Heinrich Putzenlechner und den Rücktritt von Herrn Herbert Winter sind Nachbesetzungen von Mandatarn die mit besonderen Aufgaben betraut wurden wie folgt notwendig:

Güterwegreferent	Vzbgm. Christof Eigelsreiter	(vorm. Putzenlechner)
Polytechn. Schulgemeindeverb.	GR Daniel Fuxsteiner	(vorm. Winter)
Pielach Wasserverband	Bgm. Herbert Winter	(vorm. Putzenlechner)
Schiedsgericht	Bgm. Herbert Winter	(vorm. Putzenlechner)
Ansprechperson Eibeck	GR Wolfgang Niederer	(vorm. Winter)
Kleinregion	Bgm. Herbert Winter, GGR Luise Doppler	(vorm. Putzenlechner, Wieland-Widder)
Leader	Bgm. Herbert Winter	(vorm. Putzenlechner)
Mittelschulgemeindeverband	Bgm. Herbert Winter	(vorm. Putzenlechner)

Antrag des Bgm.:

Der Gemeinderat möge die vorstehend angeführten Entsendungen beschließen.

Beschluss:

Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Redner: Bgm. Winter

TOP 5: Vertragsabschluss mit der Rep. Österreich, öffentliches Wassergut

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über einen notwendigen Vertragsabschluss über die Nutzung des öffentlichen Wassergutes im Zuge des Wildbachprojektes Redtenbach.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge Vertrag über die Benützung von öffentlichem Wassergut zum Zwecke der Errichtung, Verwaltung und Benützung von schutzwasserbaulichen Maßnahmen und Anlagen (Nattersbach-Redtenbach-Projekt 2020), Zl. WA1-ÖWG-46046/475-2021 beschließen.

Beschluss: Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Redner: Bgm. Winter

TOP 5b: Verlängerung der Aktivphase Dorferneuerung

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über ein Gespräch mit Fr. Marisa Fedrizzi über die Aktivphase der Dorferneuerung. Diese 4-jährige Phase endet am 31.12.2021. Durch die Bürgermeister Erkrankung konnten einige Projekte nicht umgesetzt werden, dadurch kann ein Antrag um Verlängerung gestellt werden. Eine Verlängerung ist für 1 Jahr möglich, die Zeit zur Ausführung ab Antragsstellung sind 18 Monate.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die Verlängerung der Aktivphase der Dorferneuerung beschließen.

Beschluss: Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Redner: Bgm. Winter

TOP 6: Vergabe div. Bauvorhaben an Gemeindeobjekten

a) Aufbahrungshalle

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über die Notwendige Sanierung der Aufbahrungshalle. Für die Dachsanierung wurden zwei Firmen zur Angebotslegung eingeladen. Ein Angebot der Fa. Wutzl zum Preis von € 25.243,85

langte am 27. August ein. Ein Angebot der Fa. Karner, Hofstetten langte aufgrund der hohen Auslastung nicht ein.

Durch den Gemeindebauhof werden div. Ausbesserungsarbeiten an der Fassade, Sockel, WC-Anlage uvm. durchgeführt.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die Vergabe an die Fa. Wutzl zum Angebotspreis von € 25.243,85 und die div. Ausbesserungsarbeiten durch den Gemeindebauhof beschließen.

Beschluss: Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Redner: Bgm. Winter

b) Gemeindeamt

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über den notwendigen Umbau im Bürgerbüro, durch die Neuaufnahmen und der Altersteilzeitregelung. Es soll im BackOffice ein Büro errichtet werden, diese Umbauarbeiten werden vom Bauhof erledigt. Die EDV Ausstattung ist vorhanden, jeglich die Büroeinrichtung muss neu angeschafft werden. Im NVA 2021 wurden bereits € 8.000,- für die Errichtung eines zusätzlichen Büros berücksichtigt.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den Umbau durch den Gemeindebauhof und den Ankauf der notwendigen Büromöbel beschließen.

Beschluss: Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Redner: Bgm. Winter

c) Feuerwehrhaus

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über ein Anliegen der Freiwilligen Feuerwehr Frankenfels um eine Fassadenbeschriftung über den best. Garagen anhand eines Fotos. Ein Angebot wurde von der Fa. Reinhard Lintinger welcher bereits die Feuerwehrhausbeschriftung durchführte, eingeholt. Angebotspreis € 1.765,20.

Die Beschriftung stellt noch einen Teil des Projektes Feuerwehrhausbau da.

Der Vorsitzende berichtet vom Dach über den Musikerheimen und FF Garagen. Da bei der best. Eterniteindeckung die Einfärbung abgeht und zum neu errichteten Feuerwehrhaus optisch nicht dazu passt, ist es ein Anliegen des Bürgermeisters und der Feuerwehr die Sichtseite zur Bundesstraße neu einzudecken. Ein Angebot der Fa. Wutzl wurde vorgelegt, die Kosten belaufen sich auf € 4.775,16.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die Vergabe der Fassadenbeschriftung an die Fa. Lintinger zum Angebotspreis vom € 1.765,20 und die Vergabe der

Dacheindeckung unter nochmaliger Mithilfe der Feuerwehr an die Fa. Wutzl zum Angebotspreis von € 4.775,16 beschließen.

Beschluss: Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Redner: Bgm. Winter

d) Natterssteg

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über den Natterssteg, welcher im Zuge des Generationenparks gefördert wird. Da sich der Steg in einem schlechten Zustand befindet und die Sanierung coronabedingt ausgesetzt wurde, soll nun die Sanierung finalisiert werden.

Ein Angebot der Fa. Josef Gravogl zum Angebotspreis vom € 9.997,54 wurde abgegeben. Durch den Gemeindebauhof wird das best. Tragwerk gestrichen und im Zuge der Erneuerung werden die sportplatzseitigen Zaunlücken zur Brücke geschlossen.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die Vergabe an die Fa. Gravogl zum Angebotspreis von € 9.997,54 und die Sanierung der Tragwerke durch den Bauhof beschließen.

Beschluss: Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Redner: Bgm. Winter

TOP 7: Anschaffung für Gemeindebauhof

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über den notwendigen Ankauf einer Heckkiste für den Traktor. Diese Anschaffung wurde bereits im NVA 2021 veranschlagt.

Es wurden 2 Angebote wie folgt eingeholt:

- Steyr Center NÖ West, € 3.700,-
- Hösl Landtechnik, € 3.665,03

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den Ankauf einer Heckkiste an den Billigstbieter Fa. Hösl Landtechnik zum Angebotspreis von 3.665,03€ beschließen.

Beschluss: Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Redner: Bgm. Winter

TOP 8: Anschaffung KAT Schutz

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über die Blackoutvorsorge. Die Gemeinde wurde im Zuge des Feuerwehrhausbaues und der damit verbundenen Anschaffung eines Notstromaggregates Blackout sicher. Als Blackoutvorsorge empfiehlt sich die Anschaffung eines Zapfwellenaggregates für die Wasserversorgungsanlage.

Es wurden wie folgt zwei Angebote eingeholt:

Fa. Daru Zapfwellengenerator 30 kVA, € 4.490,-

Bereits 3 Stromaggregate bei der Fa. Daru angekauft. Rechnungslegung im Jahr 2022 nach Berücksichtigung der finanziellen Mitteln im VA 2022.

Fa. Elmag Zapfwellengenerator 29,7 kVA € 5.700,-

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den Ankauf eines Zapfwellengenerators für die Abwasserentsorgungsanlage bei der Fa. Dazu zum Angebotspreis von € 4.490,- beschließen.

Beschluss: Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Redner: Bgm. Winter

TOP 8b: Kostenlose Corona-Tests für alle Gemeindebürger

Sachverhalt:

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn GR Gottfried Rasch.

2.084 von 2.095 österreichischen Gemeinden sind Mitglied des Österreichischen Gemeindebundes, wodurch von diesem formell ca. 70% der österreichischen Bevölkerung repräsentiert werden. Jüngsten Medienberichten ist zu entnehmen, dass sich Gemeindebund-Präsident Alfred Riedl in für die Gemeinden einvernehmende Art und Weise zu der aktuellen Debatte um die Corona-Tests äußerte - was davon blieb sind Überschriften wie „Gemeinden wollen Testgebühr für Ungeimpfte“. So sollen aus Sicht des Gemeindebundpräsidenten Ungeimpfte für Corona-Tests selbst Kosten übernehmen; dies soll in Form eines Kostenbeitrages in der Höhe der Rezeptgebühr geschehen (6,50 Euro). Wer jetzt schon nur schwer über die Runden kommt, soll also für Tests bezahlen, um auch nur ansatzweise am sozialen Leben teilnehmen zu dürfen. Weiter wurde es auch für in Ordnung befunden, dass Geimpfte und Ungeimpfte unterschiedlich behandelt werden - das ist dahingehend kritisch zu betrachten, da dies einer Spaltung der Gesellschaft entspricht, Geimpfte und Ungeimpfte gegeneinander ausgespielt und Menschen aufgrund ihres Impfstatus klassifiziert werden. Als Krönung des Ganzen will der Gemeindebundpräsident auch auf sensible Gesundheitsdaten zugreifen und es wurde Kritik am Datenschutz - der für Ungeimpfte gleichermaßen gilt wie für Geimpfte - geäußert.

Begründung der Dringlichkeit:

Die Dringlichkeit ist in Folge der einvernehmenden Aussagen des Gemeindebundpräsidenten Alfred Riedl, der Spaltung der Gesellschaft in Geimpfte und Ungeimpfte durch die

Bundesregierung und des zunehmenden politischen Drucks auf unsere gesunden, ungeimpften Landsleute gegeben.

Wortmeldungen:

Vzbgm. Eigelsreiter:

Dieser Dringlichkeitsantrag ist sehr spät eingelangt für eine Absprache, keine genaue Grundlage zu Zustimmung gegeben

GGR Hollaus:

Wenig Zeit für eine Absprache, keine Zustimmung, falsches Signal zum Impfen

GR Enne:

Der Gemeinderat ist das falsche Gremium um dies zu entscheiden, Bundespolitik

Antrag des Bgm.:

Der Gemeinderat spricht sich im Sinne der Antragsbegründung für weiterhin kostenlose Corona-Tests für alle Gemeindeglieder aus, wobei die Kosten vom Land oder Bund zu tragen sind. Gesunden Menschen muss durch kostenlose Tests die Möglichkeit zur Teilnahme am sozialen/gesellschaftlichen Leben ermöglicht werden, solange die Bundesregierung an ihren Covid-Maßnahmen festhält. Der Herr Bürgermeister wird im Sinne der Antragsbegründung ersucht, an die niederösterreichische Landesregierung und an die Bundesregierung heranzutreten, um ein niederschwelliges, jedem zugängliches Angebot an kostenlosen Corona-Tests zu gewährleisten.

Beschluss:

Antrag wird abgelehnt

Abstimmungsergebnis:

2x Zustimmung
1x Enthaltung
15x dagegen

Redner:

Bgm. Winter, Vzbgm. Eigelsreiter, GGR Hollaus, GR Enne

TOP 9: Berichte/Allfälliges

Bgm. Winter

- Nixhöhle, bleibt heuer geschlossen, auch Engpass bei Höhlenführern, Fam. Seidl würde angeblich an Sonntagen aushelfen.
- 1. Teilabrechnung Generationenpark, 62.944,46 Euro Einnahmen (70Prozent Förderung, Gesamtsumme 89.920.-
- Begehung mit Verkehrssachverständiger Pöll, Zebrastreifen Voralpenhof, Geschwindigkeitsbegrenzung Hofstadtsiedlung, Kreuzung Freibadstraße
- Das Flussplatzl wird super angenommen, Lebensraum Fluss Schautafel am Flussplatzl wurde vom Fischereiverband gestaltet und gesponsert, Aufstellung durch Gemeindebauhof

- 12. August wurde Frau Sauer für 50x Besuch in Frankenfels mit einen kleinen Regionalkorb beschenkt, Einladung zum Mittagessen und NÖN Bericht
- Covid Teststraße, Frankenfels testet an drei Tagen, sonst. Niemand mehr, sehr positives Echo
- Stand Verhandlungen G´sunde Jause in der Schule, div. Besprechungen mit Fr Direktorin, Fr Aigelsreiter, Frau Doppler und die Obfrau des Elternvereins Edeltraud Tudler
- Spendenansuchen Verein Chronisch Kranker, Enns kein Handlungsbedarf
- Freibad Saison endete am Sonntag den 05.09.2021
- Rechnung Kindergartentransport Steiner
- Änderung der Friedhofsordnung, Beratung im Hinblick auf Länge der Gräber
- Bürgermeisterkonferenz 30. August, Haftpflichtversicherung, und Cyberangriffversicherung
- Verkauf Land Rover der Feuerwehr, 25.000.- Euro nach Deutschland an Sammler, 8333.- Euro wurden von der FF bereits an die Gemeinde überwiesen, ebenso die Versicherungsgutschrift (50%)
- Gratis Pendlerticket für Bewohner des Pielachtales im Zuge der zwischen 16. September und 14. Oktober stattfindenden Offensive „Pielachtal mobil“, Gratis E-Auto in der Laubenbachmühle
- Falkensteinrotte 18, Danner, den bei der ersten Begehung vorgeschlagenen Steinschlagschutz mit einer Länge von 150lfm und den Errichtungskosten von ca. 200.000€ wird abgesehen, nach einer intensiven Beratung soll ein Niedrigenergiezaun errichtet werden, Kosten ca. € 50.000,-, Gemeindeanteil ca. € 6.000,-, bereits im VA 2021 berücksichtigt
- Laubenbachgegend 21 und 23, Pfeffer/Greul, Probleme bei der Waldbewirtschaftung, Eschenbäume welche die darunterliegenden Felsbrocken lockern haben das Haus von Fr. Pfeffer schon bereits mehrmals beschädigt, Errichtung eines Forstweges samt talseitiger Sicherungsmöglichkeit
Klärung mit Bezirksförster Dohnal notwendig
- Durchsicht Bebauungsplan, im Anschluss Weitergabe an Fa. Schedlmayer

Vzbgm. Eigesreiter

- Weißenburggegend, Fam. Burisch, Sanierung durch Fa. Kaim, Straßenverlegung bachseitig, Für die Errichtung eines Gehsteiges in der Innenkurve fallen der Gemeinde Materialkosten an
- Begehung der Unwetterschäden mit der Straßenbauabteilung vertreten durch Herr Stephan Karner
- Güterweg Frankenfelsberg wird im Jahr 2022 durchgeführt

GGR Vordebrunner:

- WVA, Drücksteigerung Fischbachgraben wird eine Whats App Gruppe errichtet um die Bewohner frühzeitig zu informieren
- KAT Schutz, aufgrund der Hochwasserkat. und den daraus resultierenden Rechtsfolgen sollen nun die Warnungen auch an die Bürgermeister/Vizebürgermeister und Amtsleiter weitergeleitet werden und diese sollen dann beurteilen ob und wie die event. betroffene Bevölkerung gewarnt werden soll.
 - o Wichtig eine Versicherung für Verantwortungsträger!
- Aussendungen/Einladungen werden in Zukunft direkt an die betroffenen Gemeinderatsmitglieder ausgesendet, mit der Bitte um Rückmeldung
- in den kommenden Wochen wird mit dem VA 2022 begonnen

GGR Wieland-Widder:

- Dirndltaler Erlebniswochen enden am Sonntag
- Getränkebrunnen Bernreith wird gut angenommen, Trinkbrunnen wird noch heuer errichtet
- neue Kundenbindungskarte im Pielachtal geplant, örtliche Frankentaler sollen weiter bestehen bleiben

GGR Hofegger:

- ASZ werden derzeit die Termine forciert, Vertrag für die Kooperation zwischen den Gemeinden Frankenfels und Schwarzenbach noch ausständig

GGR Doppler:

- Teilnahme an der Aufsichtsratssitzung Mostviertel Tourismus

GR Niederer:

- Begehung Wald Eibeck mit Förster, derzeit guter Holzpreis,

GR Kapeller:

- derzeit wird ein Fernwärmeanschluss in der sog. Swatek Rudolf- Siedlung durchgeführt
- Straße Hofstadtsiedlung wird in den kommenden Wochen Asphaltiert

GGR Hollaus:

- Finanzausschuss soll eine Schulung betreffend der Erstellung des VA erhalten
- Wunsch- Gehaltszettel der Gemeinderäte sollen in Zukunft per Mail ausgesendet werden

Ende: 23:20 Uhr